

# Netzwerk „Fortbildung und Beratung in der Frühpädagogik“

## Protokoll vom Treffen der Regionalgruppe Nord am 26.6.2024 (online)

### Anwesende:

Antje Niebuhr (freiberuflich HH), Kornelia Schneider (freiberuflich HH), Lars-Oliver Petz (Brücke Rendsburg), Nina Köhler (Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung SH), Petra Hendricks (Elbkinder HH), Susanne Kühn (freiberuflich SH), Amna Akeela (DW HH und freiberuflich), Ann Petersen (Kita-Leitung SH), Martina Ahrens-Sobanski (Fachberatung Norderstedt), Christine Scholz (freiberuflich HH), Peter Keßel (Nifbe), Sybille Nohns (IBAF Kiel), Christine Weise (Fachschule FSP2 HH), Svea Thomsen (Fachberatung DRK Segeberg), Danuta Kurz (Architektin KiTa Bremen), Gaby Gischler-Schier (freiberuflich Nds.), Birgit Gerber (Fachberatung Kreis Stormarn)

**Protokoll:** Sybille Nohns

**Vorab:** Susanne erklärt anhand der Abstimmung das Systemische Konsensieren ([www.sk-prinzip.eu](http://www.sk-prinzip.eu)). Es ist eine Methode zum Feststellen der Akzeptanz von (Lösungs-)Vorschlägen aus dem Widerstand heraus. Es bietet eine hilfreiche Alternative zum Mehrheitsentscheid. Ein Tool dazu rechnet automatisch mit einer Formel den normierten Widerstand und dann die Akzeptanz aus. Weitere Infos sind im padlet (Themensammlung für den 26.6.24).

### Vorstellungsrunde mit aktuellen Anliegen und was uns beschäftigt

Themen die uns gerade beschäftigen:

- Bundestags-Petition „Jedes Kind zählt“ (über 120.000 Mitzeichner:innen, siehe [https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/2024/05/03/Petition\\_167142.html](https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/2024/05/03/Petition_167142.html))
- Personalmangel, Fachkräftemangel, Qualität der HP's, Zeitarbeitsfirmen zum Überbrücken
- erschöpfte MA, hohe Frustration - keine gute Arbeit mehr möglich. Was können wir für MA tun? Oder sollte man das System mal krachen lassen?
- Perspektiven aus Niedersachsen (Wohlbefinden und Gesundheit in der Kita) sind im padlet (Themensammlung für den 26.6.24) hinterlegt, auch ein Hinweis auf eine Fachtagung für Fachberatungen ist dort eingestellt (unter Eingegangene Infos)
- Refinanzierung von Fachkräften, Demo fand dazu in HH statt
- Fachberatung in multidisziplinären Teams - neues Konzept bei den Elbkindern
- Es gab einen Wechsel in der Geschäftsführung bei den Elbkindern, die neue Person ist ohne päd. Hintergrund – Sorge, es könnte dort und bei anderen Trägern nur noch in Richtung Kita-Verwaltung gehen
- Wandel in Krippen zu beobachten, dass Kinder erst mit über 2 Jahren in die Einrichtung kommen
- Gutes Beispiel: kollegiale Beratung für Krippenfachkräfte eines Trägers in HH, diese findet alle 2-3 Monate einstündig online statt und ist sehr gut

- Architektin für Kita-Träger, nimmt Erschöpfung des Personals in Kitas wahr- mit kleinen Projekten versucht sie wieder die Lust auf die Arbeit zu wecken (Perspektivwechsel)
- IBAF plant mit dem IQ Kiel eine Weiterbildung für Kita-Leitungen. Welche Themen müssen aus Eurer Sicht auf jeden Fall mit rein? Was braucht Kita Leitung heute? Schwarmwissen und Erfahrung gefragt☺
- Wie bearbeiten wir mit Kindern die Ereignisse seit dem 7. Oktober 2023 mit den Kindern? (Das Thema haben wir diesmal nicht aufgegriffen. Dazu ein Link im padlet zu einer Pinnwand zum Thema „Frieden finden“.)

### **Infos:**

- Hinweis von Nina Köhler auf den Kita Newsletter für SH [https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/soziales/kindertagesstaetten/Aktuelles/newsletter/newsletter\\_node.html](https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/soziales/kindertagesstaetten/Aktuelles/newsletter/newsletter_node.html)
- Fachtag für Fachberatungen in SH am 10.12.2024 beim VEK in Rendsburg (Einladung folgt nach den Sommerferien)

### **Sammlung: Was liegt obenauf?**

1. Was brauchen Kita-Leitungen?
2. Erfahrungen aus der Praxis, wenn Kinder erst mit über 2 Jahren in die Krippen kommen?
3. Erschöpfte Mitarbeitende - Personalmangel, was können wir tun?
4. Austausch mit Kolleg\*innen aus der Ausbildung

### **1. Was brauchen Kita Leitungen?**

- Gute Einarbeitungskonzepte zur MA Bindung
- Methoden Teamkultur- Teamentwicklung wichtiger Aspekt
- Logistik im Büro- Zeit- und Selbstmanagement und wie geh ich mit meinen Ressourcen um- „Affenmanagement“, Arbeitsrecht, Digitalisierung, Future Skills
- Reflexion der eigenen PSK, Werte und Normen- Perspektivwechsel aus Sicht der Kinder schauen
- Zusammenarbeit mit Familien/ Erziehungspartnerschaften, Partizipation aller Beteiligten, Beschwerdemanagement, Anpassung an Diversität (z.B. alte Formulare und Sichtweisen überarbeiten/ überdenken), Antidiskriminierungsauftrag
- Wie funktioniert der Kita Planer? - Fristenlisten erstellen, Belehrungen wer und wann, etc., Wie stellt man einen I- Antrag und wo? Praktische Fragestellungen
- Social Management- Abgrenzung zu Verwaltungsaufgaben, päd. Grundhaltung reflektieren, Vernetzung zur Unterstützung und Patenschaften für neue MA

- Krisen- und Konfliktmanagement, Kommunikation- mit MA, Kindern und Eltern- päd. Verantwortung als Leitung, eigene Konfliktfähigkeit und Bewältigungskompetenzen reflektieren
- Kita als mittelständisches Unternehmen- Delegation von Aufgaben
- Methoden und Techniken zur Selbstfürsorge für Leitung und Teams
- Welche Rechte und Grenzen habe ich ggü. dem Träger? Führungsmodell des Trägers?

## **2. Erfahrungen aus der Praxis, wenn Kinder erst mit über 2 Jahren in die Krippen kommen?**

- „Bildungsbürgertum“ nutzt die Zeit mit den Kindern- ist ja positiv zu bewerten
- Eingewöhnung Krippe ist dann quasi gleich Übergang in die KiTa- es braucht neue Konzepte
- Es braucht eine gute Kommunikation mit den Eltern, um ihnen zu erläutern, was Übergänge für Kinder bedeuten
- „Spätentwickler“ kommen dadurch in die Kitas - es braucht mehr päd. Arbeit
- Sichtweise hin zu Familien- und Kindorientierung und weg von „die Kinder kommen so spät“
- Bundesprogramm Kita-Einstieg hat dazu gearbeitet - Peter stellt PDF dazu im Padlet ein

## **3. Erschöpfte Mitarbeitende - Personalmangel, was können wir tun?**

- Mit kleinen Projekten, die den MA wieder Lust auf Ihre Arbeit machen - Bsp. aus Bremen: während Bauphase in der Kita wurde die Gruppe der kleinen Forscher nach Draußen verlegt- REZEPT „Wir bauen ein Zelt auf und sind 4 Wochen in der Natur“
- Kleingruppenlösungen - Bsp. täglich gehen je 2 Kinder aus jeder Gruppe aus ihrer Gruppe raus – immer im Wechsel mit Betreuung und je nach Interessen und Angeboten
- Es gibt in Niedersachsen einen neuen Gesetzesentwurf, dass päd. Assistenzkräfte die mind. 5 Jahre im Job sind mit einer best. Fobi dann die Anerkennung als päd. FK bekommen
- Anpassungsqualifizierung gibt es auch in S-H: VHS Segeberg 500h- Programm zur Anerkennung
- Erzieher\*innen die mind. 2 Jahre in I- Gruppe arbeiten bekommen Anerkennung als HP
- Fremdenprüfung an FHS - Externenprüfung für Assistenzkräfte aus Kitas – Erzieherprüfung mit Anerkennung als päd. FK
- Ansatz Kinderperspektiven einzunehmen - Perspektivwechsel mit den päd. FK in Beratung und Fortbildung, Fragen dazu mit Ihnen entwickeln
- Abgrenzung- was sind Aufgaben päd. FK und was können wir leisten und was nicht? Reflexion
- Hospitationen in anderen Einrichtungen- mit Blick von außen

#### 4. Austausch mit Kolleg\*innen aus der Ausbildung

- Beim letzten Treffen haben wir die Idee entwickelt, uns auch mit Kolleg\*innen aus der Ausbildung zu vernetzen. Zur Vorbereitung haben sich Christine Weise, Christine Scholz und Susanne Kühn getroffen.
- 20.11.2024 15:00-17:30 bei KK HH Ost nahe HBF- Treffen soll organisiert werden (Christine Weise berichtet)
- Isolde Kock (ehemal. Lehrerin EHKS NMS) fragen, ob sie Kontakte zu FHS in S-H hat
- Was kann Lehrkräfte motivieren zu kommen?- NICHT für die Tonnen auszubilden
- Birgit G. - Best Practice aus dem Kreis Stormarn
- Praxisanleiter berichten
- Personalbindung - Onboarding
- Titel der Veranstaltung: „Gut gerüstet einsteigen und auch gern im Beruf bleiben!“
- Ausbildung- Fortbildung- Fachberatung ziehen an einem Strang
- Den 30.09.24 1-1,5h für Vorbereitung des Treffens am 20.11.24 nutzen und dann neue Termine 2025 verabreden☺

#### 5. Die neuen Netzwerker\*innen geben Feedback zum 1. Treffen

Ann: schon das 2. Mal dabei und empfinde es als sehr gut und informativ

Svea: sehr bereichernd, perspektiverweiternd, alle in einem Boot, Widerstände mit system. Konsensieren

Danuta: Offenheit gefällt mit, werde Werbung dafür im eigenen Haus machen

#### 6. Termine

Unsere nächsten Treffen sind am

- ⇒ Mi 30.9.2024 – 13-14 Uhr – Online: neue Termine für 2025 und Vorbereiten des Treffens am 20.11.24
- ⇒ Mi 20.11.2024 15:00-17:30 Uhr Treffen mit Kolleg\*innen aus der Ausbildung beim Kirchenkreis HH-Ost, Danziger Str.15+17, 20099 Hamburg, Raum D400 (4.Stock /Fahrstuhl)

Bundesnetzwerktreffen

- 31. März – 02. April 2025 in der Nähe von Bielefeld, im Haus Neuland <https://das-bundesnetzwerk.de/bielefeld-2025>
- 22. – 24. April 2026 in Bamberg <https://das-bundesnetzwerk.de/bamberg-2026>

Eingehende Infos und Material aus den Treffen stellt Susanne ins padlet (Link ggf. erfragen bei [s.kuehn@susanne-kuehn.de](mailto:s.kuehn@susanne-kuehn.de) )